

P r o t o k o l l
über die 21. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: im Feuerwehrgerätehaus Goßdorf, Kirschallee 1 im OT Goßdorf

am: Mittwoch, 29.04.2026

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, Herr Daniel Brade
8 Stadträte
Ortsvorsteher, Herr André Rothe
Ortsvorsteherin, Frau Ines Hache
Kämmerin, Frau George
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel
Protokollantin, Frau Rommel

Entschuldigt: Stadtrat, Herr Hendrik Lehmann
Stadtrat, Herr Dirk Schaffrath
Stadtrat, Herr Bernhard Steinert
Stadtrat, Herr Stefan Thunig

Unentschuldigt: keiner

Gäste: keine

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle vom 25.03.2026
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen von Bürgern und Stadträten
5. Grundsatzbeschluss zur gemeinsamen Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung mit den Städten Sebnitz und Neustadt/Sachsen (BV 01-21)
6. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Kommunalen Wärmeplanung (BV 02-21)
7. Vergabe von Bauleistungen zu den Brückenbauvorhaben im Sebnitztal „HWS 2021 ID 0054 – SHB21 Böschungssicherung vor den Widerlagern Fußgängerbrücke BW 2; HWS 2021 ID 0065 - SHB21 Wiederherstellung Fußgängerbrücke BW 3; HWS 2021 ID 0078 - SHB21 Instandsetzungsarbeiten an der Fußgängerbrücke BW 6“ (BV 03-21)
8. Bestätigung des 1. Nachtragsangebotes zum Vorhaben „HWS ID 0160 Instandsetzung Kesselteiche – Los 2 Wasserbauarbeiten“ (BV 04-21)
9. Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Zugang zum Burggarten der Burg Hohnstein“ (BV 05-21)
10. Feststellung Jahresabschluss 2017 der Stadt Hohnstein (BV 06-21)
11. Information zum Regionalplan Wind und Vorbereitung der Stellungnahme der Stadt Hohnstein
12. Annahme von Spenden (BV 07- und 08-21)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 21. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 Stimmberechtigten (8 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: Stadtrat Ralph Lux und Stadtrat Uwe Nescheida.

TOP 2 - Protokollkontrolle 25.03.2026

Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Anmerkungen.

Stadtrat Lux: hat Nachfrage zu Leader Förderung Huschelhütte und Schloss Ulbersdorf. Wie hoch der Eigenanteil ist und woher das Geld dafür genommen wird. Es gibt dazu keinen Stadtratsbeschluss, den wenigsten wird bekannt sein, was der Inhalt dieser Förderung ist.

Bürgermeister: Zuarbeit kommt per E-Mail.

Das Protokoll vom 25.03.2026 wird damit bestätigt.

TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

- 28.03. Frühjahrsputz in Hohnstein, Rathewalde, Goßdorf, Waitzdorf, Ulbersdorf
- 28.03. Ortstermin mit Pfarrer Schellenberger auf dem Friedhof Hohnstein, Errichtung eines Kolumbariums auf dem Hohnsteiner Friedhof, Vorlage Kalkulationen für Friedhöfe zugesagt und Beratung im Stadtrat avisiert
- 31.03. Gemeinde-FFw-Jahreshauptversammlung im Gasthaus Polenztal, Diskussion zu Ortswehr Hohburkersdorf und freiwilliger Feuerwehrabgabe, Beförderung André Rothe zum Brandmeister, Ernennung und Abberufung der Ortswehrleiter und Stellvertreter aus Rathewalde und Lohsdorf
- 01.04. Arbeitsbeginn Frau Nicole Michel in der Meldestelle
- 01.04. 30jähriges Geschäftsjubiläum Physiotherapie Jörg Hasler in Hohnstein
- 02.04. Einwohnerversammlung zum Thema Windenergieplanung im Max-Jacob-Theater Hohnstein (50 TN)
- 05.04. Ostermarkt zu Ostersonntag auf der Burg Hohnstein sehr gut besucht
- 11.04. Frühjahrsputz in Ehrenberg und Lohsdorf
- 13.04. Beratung zur Entwicklung der Erlebnisregion Dresden mit der Chipindustrie
- 14.04. Arbeitsberatung mit der SachsenNetzeGmbH zum Thema Blackout
- 14.04. Jahresberatung im Polizeirevier Sebnitz mit Ausgabe der Kriminalitätsstatistik 2025
- 14.04. Beratung mit dem Vorstand des Hohnsteiner Karnevalsclub zu Vereinsgebäude und Fasching ab 2027
- 15.04. Beratung mit Ortschaftsrat Goßdorf zur Leader-Projektumsetzung Milchrampe und mobiler Toilette
- 16.04. Vorstellung der zwei Tafeln über das Arbeitslager 1944/45 im Polenztal, Aktion Schwalbe 3,
- 16.04. Versammlung zu Windenergieanlagen im Spiegelsaal Ehrenberg mit über 70 Teilnehmern
- 17.04. Kommunaldialog in Wilsdruff zu Umgang mit Windenergieplanungen
- 17.04. Jagdgenossenschaft Ulbersdorf, stabile Entwicklung
- 18.04. Frühjahrsputz Cunnersdorf, Fund einer Panzerbüchsrakete (Panzerfaust) an der Schulwiese, Sprengung vor Ort erfolgt, aktuell erfolgt eine Kostenermittlung für weitere Untersuchung des Gebietes
- 19.04. JHV SV Ulbersdorf, Neuwahl Vorstand, Marcel Lux ist neuer Vorsitzender, Bernd May nach 18 Jahren entlastet, Investitionen am Objekt mit Leader-Förderung wurden durchgesprochen
- 20.04. Beratung zu Streusalzlagerung im Bauhof mittels eines Silos, Angebot wurde eingeholt

- 21.04. öffentlicher Ortschaftsrat Hohnstein, Information über Planungen, Entscheidung zu Standort NahKaufBox auf dem Parkplatz Eiche gefallen, Katzenaktion von Melanie Reiche und Hanka Owsian
- 22.04. Wandertag Stadtverwaltung, Bauhof und Tourismus-GmbH zum Steinert-Hof nach Cunnersdorf
- 22.04. Schulkonferenz der Grundschule, zwei erste Klassen werden eingeschult, Thema Schließung Kita Ehrenberg und Erweiterung Hort Hohnstein, Musiklehrerin fehlt aktuell
- 23.04. Festveranstaltung 100 Jahre Jugendburg Hohnstein mit Bergsteigerchor, Übergabe Gemälde der Burg von Dietrich Fröhner 1955 durch Frau Hahn, Enkelin von Konrad Hahnwald
- 24.04. Trauerfeier von Walter Opitz, der am 06.04. im Alter von 84 Jahren verstorben ist
- 24.04. 19.00 Uhr JHV Hohnsteiner Sportverein, Nachricht über Nichtberücksichtigung Sportlerheim bei Sportmilliarde in der ersten Tranche, Neubewerbung im Herbst möglich
- 27.04. Spatenstich für neue Rettungswache Hohnstein, 2,6 Mio. Euro Baukosten, Fertigstellung Sommer 2027
- 27.04. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Cunnersdorf

2. Informationen

- Leader-Förderung geht in die Schlussphase 2027, Abfrage des Investitionsbedarfes bei den Kommunen erfolgt
- über 32 Feuergenehmigungen wurden zu Ostern durch das Ordnungsamt erteilt
- Aufstellung Stele zum Kriegsende 1945 durch D. Baer in Rathewalde am Schulweg
- die Parkgebühren auf dem Basteiparkplatz wurden zum 20.04.2026 gemäß Stadtratsbeschluss geändert

3. Baugeschehen

Kommunalwald:

- Auftrag VKS an Bergstraße an Fa. Trommer aus Steinigtwolmsdorf abgeschlossen, Kosten 3.400 €, Mehrkosten wegen zusätzlichen Bäumen,
- 2 Aufträge Rückbau Wildschutzzaun und Jungwaldpflege im Bereich Cunnersdorf an Fa. Hänsel und Ufer, 2.300 und 3.000 €: fertiggestellt
- VKS Bockmühlenstraße und Durchforstung, Auftrag an Fa. Ufer, Beginn ab 11.05.

Burggarten:

- Montage Handläufe in Arbeit; in Treppenabgang vom Oberen Burghof bereits fertiggestellt
- bühnenseitige Winkelstützwand an der Zufahrt ist gesetzt, Vormauerung fast fertig
- Einbau Mobiliar zu weitestgehend abgeschlossen bis auf kleine Bühne unter Haus 6
- aktuell Bau der Treppenanlage Hauptzugang Bühne
- Bodenplatte Bühne ist betoniert

Hochwasserschadensbeseitigung Kesselteiche Ulbersdorf:

- Arbeiten am Oberen Teich sind abgeschlossen
- aktuell Erneuerung Grundablass und Einbau Mönch im Unterer Teich

Hochwasserschadensbeseitigung Dorfbach Cunnersdorf und Durchlass Nebengewässer:

- Bauanlaufberatung 23.04.2026
- Baubeginn 18.05.2026 im Ort

HWSB 2021 Brücken Dorfgrund Ulbersdorf

- Auftrag an Fa. Hartmann ist erteilt
- derzeit Organisation Termin Bauanlaufberatung

Ortseingang Zeschnig – Haftpflicht-Versicherungsfall Büro Wiesner

- Termin am 15.04. mit Gutachter der Versicherung
- Leistungspflicht der Versicherung bestätigt
- Herangehensweise der Stadt zur Ermittlung der Schadenssumme dem Grunde nach bestätigt

- Nachlieferung von Unterlagen durch Stadt zur Prüfung der Schadenshöhe

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 25.03.2026: keine

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters: keine

Anfragen Stadträte:

OV Rothe: fragt, ob für die Bauleistung Sanierung am Bach in Cunnersdorf auch eine Straßensperrung geplant ist? Werden mit größerer Technik arbeiten und an den Stellen ist die Straße nicht gerade breit.

Herr Hentzschel: wurde bei Bauanlaufberatung besprochen, dass im Gewässerbett eine Baustraße geschaffen wird und die Straße nicht in Anspruch genommen wird.

Stadtrat May: fragt, ob der neue TLF 3000 schon im Dienst ist und aktiviert wurde?

Bürgermeister: ist seit 10.04.2026 im Dienst. der alte Tanker wurde abgemeldet und zur Versteigerung freigegeben.

Stadtrat May: zum Thema Blackout gibt es in anderen Orten bereits Pläne dazu, nur in Hohnstein leider nicht. Die ASB Heime in Hohnstein haben Notstrom, wenn Ausfall sein sollte. Bei der ortsfesten Befehlsstelle in Neustadt gibt es auch einen Plan. Im Sportforum Neustadt sind über 150 Betten vorgesehen für Einwohner, die da betroffen sind. Die Feuerwehren werden zur Auffangstation. Wir sind weniger vorbereitet, auch in den Feuerwehren.

Bürgermeister: in anderen Gemeinden gibt es dazu auch noch keine Pläne, wir hängen in Neustadt dran durch die ortsfeste Befehlstelle. Die Betreiber der Pflegeeinrichtungen finanzieren das über ihr Pflegegeld, wird dann von den Pflegebedürftigen verlangt. ASB weiß durch mobilen Pflegedienste, wo es kritisch zu Hause ist und wer in eine gemeinsame Sammelstelle gebracht werden muss. Wir haben jetzt keine großen Notstromaggregate, da diese regelmäßig gewartet werden müssen. In neuen Gerätehäuser haben wir bereits Einspeisung und können mit ihren kleinen Geräten die Häuser beleuchten, aber nicht zwei Tage. Die Turnhallen würden zur Verfügung stehen, aber es gibt keine Feldbetten, es gibt ein Katastrophenschutzzentrum in Neustadt. Kommunikation wird schwierig, muss überlegt werden.

Stadtrat Harnisch: fragt nach neuen Erkenntnissen zum Elbeforst?

Herr Hentzschel: es wurde Klage eingereicht, Elbeforst hat Einspruch eingelegt, Gewerbe wurde 2018 abgemeldet, laut Gericht ist dies unwahrscheinlich, Rechtsanwalt schickt Schreiben.

Stadtrat Leuner: Herr Steinert hat zusammen mit Bauhof Pflege von Bäumen am Radweg Richtung Polenz gemacht. An den Bäumen Richtung Wiese und Feld wurden durch die LEAG nun die Kronen verschnitten. Die LEAG sollte nun verpflichtet werden, Ersatzpflanzungen zu machen.

Herr Hentzschel: Eigentümerin hat sich gemeldet, hat es so nicht in Auftrag gegeben. Verschnitt wurde aus Unwissenheit gemacht, keine Rücksprache mit der Stadt. Stadt hat Angebot erhalten das fachmännisch verschnitten wird, Kosten müssen der LEAG in Rechnung gestellt werden. Firmen sollten angeschrieben werden, was an städtischen Bäumen gemacht werden darf und dann Ausgleichspflanzungen fordern.

Stadtrat May: bedankt sich für die neuen Sitzmöbel auf der Napoleonschanze und fragt nach dem Stand zum Bau eines Parkplatzes in Waitzdorf.

Bürgermeister: gab Termin im Januar mit Herrn Borrmeister, eventuell möchte Nationalparkverwaltung selbst einen Parkplatz bauen. Grundstück gehört nicht der Stadt Hohnstein. Fördermittelantrag wird aber trotzdem von uns gestellt.

Stadtrat May: Ausbesserungen am Hofehainweg müssen unbedingt gemacht werden.

Bürgermeister: wird mit aufgenommen.

OV Rothe: der Deichdamm am Feuerwehrdeich in Cunnersdorf ist schlecht und das Gelände ist locker.

Bürgermeister: muss in Haushalt mit aufgenommen werden.

Stadtrat Nescheida: ein Telefonkabel am Hutenhof hängt runter

Herr Hentzschel: wird der Telekom gemeldet.

TOP 4 – Anfragen von Bürgern und Stadträten

Anfragen Bürger:

Keine Bürgeranfragen

Anfragen Stadträte:

Keine Anfragen.

TOP 5 - Grundsatzbeschluss zur gemeinsamen Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung mit den Städten Sebnitz und Neustadt/Sachsen (BV 01-21)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 11/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die gesetzlich vorgeschriebene Kommunale Wärmeplanung in Kooperation mit den Städten Neustadt in Sachsen und der Großen Kreisstadt Sebnitz durchzuführen.

Der Bürgermeister wird beauftragt:

1. Eine Kooperationsvereinbarung der drei Städte vorzubereiten.
2. Die Ausschreibung des Dienstleisters vorzunehmen und alle weiteren notwendigen Schritte für die Erstellung der Wärmeplanung innerhalb der gesetzlichen Fristen zu treffen.

Die finanziellen Auswirkungen für die Erstellung der Wärmeplanung sind im erforderlichen Umfang in den Haushalten der Folgejahre einzuplanen.

Einstimmig mit 11 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 6 - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Kommunalen Wärmeplanung (BV 02-21)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 12/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt zur Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung in Kooperation mit der Großen Kreisstadt Sebnitz und der Stadt Neustadt in Sachsen den Abschluss der im Entwurf beiliegenden Kooperationsvereinbarung.

Der Bürgermeister der Stadt Hohnstein wird ermächtigt, die Kooperationsvereinbarung abzuschließen und bei Bedarf erforderliche Ergänzungen vorzunehmen.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 7 – Vergabe von Bauleistungen zu den Brückenbauvorhaben im Sebnitztal „HWS 2021 ID 0054 – SHB21 Böschungssicherung vor den Widerlagern Fußgängerbrücke BW 2; HWS 2021 ID 0065 - SHB21 Wiederherstellung Fußgängerbrücke BW 3; HWS 2021 ID 0078 - SHB21 Instandsetzungsarbeiten an der Fußgängerbrücke BW 6“ (BV 03-21)

Stadtrat May: fragt nach der Brücke in Kohlmühle?

Herr Hentzschel: noch nicht dabei, fehlt noch Zustimmung für Widmung.

Stadtrat Harnisch: fragt, ob Deutsche Bahn Zustimmung für Mitbenutzung der Baustraße gegeben hat?

Bürgermeister: wurde in einem Termin besprochen, gab nur Frage über Nutzungsdauer, Straße muss wieder zurückgebaut werden.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 03-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 13/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe der Bauleistungen zu den Vorhaben „HWS 2021 ID 0054 – SHB21 Böschungssicherung vor den Widerlagern Fußgängerbrücke BW 2; HWS 2021 ID 0065 - SHB21 Wiederherstellung Fußgängerbrücke BW 3; HWS 2021 ID 0078 - SHB21 Instandsetzungsarbeiten an der Fußgängerbrücke BW 6 an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter,

**Sebnitztalbau GmbH aus Sebnitz
zu einer Auftragssumme in Höhe von 324.517,41 €.**

Im Rahmen des Wiederaufbauplanes der Hochwasserschadensbeseitigung 2021 sind für die o.g. 3 Bauvorhaben Baukosten in Höhe von 323.524,12 € bestätigt. Die Differenz zur Auftragssumme in Höhe von 993,29 € sind als Eigenmittel in das Haushaltsjahr 2026 mit einzuplanen.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 8 - Bestätigung des 1. Nachtragsangebotes zum Vorhaben „HWS ID 0160 Instandsetzung Kesselteiche – Los 2 Wasserbauarbeiten“ (BV 04-21)

Stadtrat Harnisch: laut Empfehlung des Planers soll der Teich aufgefüllt werden. Wir verlieren einen Teil des Volumens, soll ja auch etwas Hochwasserschutz sein, die Sache wird ja dann in ihrer Zweckmäßigkeit gemindert.

Herr Hentzschel: also in Sachen Hochwasserschutz kann man den Planer nicht angreifen.

Stadtrat Leuner: die Baustraße welche von Anfang an da ist, wurde mit 9.000 Euro abgerechnet.

Herr Hentzschel: Baustraße geht aber nicht zum Schlammteich, kann als Schaden geltend gemacht werden.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 04-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 14/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein bevollmächtigt den Bürgermeister, nach positiv erfolgter Prüfung des 1. Nachtrages, die Bestätigung des 1. Nachtragsangebotes der Firma Strabag AG Direktion Sachsen/ Thüringen Bereich Ostsachsen in Höhe von maximal 53.233,27 €.

Die Finanzierung des Mehrbedarfs der Baukosten für die Projektumsetzung ist im Rahmen HWSB 2021 abgesichert.

Einstimmig mit 8 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

TOP 9 - Vergabe der Bauleistungen zum Bauvorhaben „Zugang zum Burggarten der Burg Hohnstein“ (BV 05-21)

Stadtrat Leuner: fragt, wie viele Behinderungsanzeigen von anderen Firmen kommen könnten. Die Baustelleneinrichtungen gesamt ausschreiben, wird sonst zu unübersichtlich.

Stadtrat Lux: fragt, wie wichtig die Maßnahme ist und erst umgesetzt werden sollte, wenn Burggarten fertig gebaut ist. Zugang ist städtisches Grundstück, wie kommt Zufahrt dann auf Straße und Gehweg?

Bürgermeister: wurde mit LASuV abgestimmt.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 05-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 15/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe von Bauleistungen Wegebau zum Bauabschnitt 1 – vorgezogene Maßnahmen – beim Vorhaben „Erweiterung Parkplatz Dresdner Str. mit Zugang zum unteren Burgtor und Neubau Gehwege an der Dresdner Str. in Hohnstein“ an den wirtschaftlichsten Bieter **Sebnitztalbau GmbH aus 01855 Sebnitz** auf der Grundlage des Vergabevorschlages vom 16.04.2026 von Planungsbüro Schubert, Radeberg, nach erfolgter Öffentlicher Ausschreibung (VOB/A) zum **Angebotspreis von 147.128,29 € brutto**.

Die vorgezogene Maßnahme im Bauabschnitt 1 des oben genannten Projektes kann im Rahmen des Bauvorhabens „Sanierung Burg Hohnstein – Bauabschnitt 1 Burggarten/Burgmauer“ aufgrund erfolgter Einsparungen im Projekt erfolgen. Im Rahmen der Förderrichtlinie FRL StBauE wird die zu vergebende Leistung in Höhe von 66% (97.104,67 €) gefördert. Der Eigenanteil wird aus Mitteln der 3. Zuwendungsvereinbarung mit dem Landkreis gedeckt.

Einstimmig mit 8 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

TOP 10 - Feststellung Jahresabschluss 2017 der Stadt Hohnstein (BV 06-21)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 06-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 16/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt gemäß § 88 c (2) SächsGemO die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Stadt Hohnstein nach erfolgter örtlicher Prüfung.

Bilanzsumme 31.12.2017		34.435.253,59 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	Anlagevermögen	31.268.234,02 €
	Umlaufvermögen	3.165.333,04 €
	Rechnungsabgrenzungsposten	1.686,53 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	Kapitalposition	18.393.381,94 €
	Sonderposten	10.442.731,18 €
	Rückstellungen	485.074,85 €
	Verbindlichkeiten	5.114.065,62 €
Ergebnisrechnung 2017		
ordentliche Erträge		4.820.471,79 €
ordentliche Aufwendungen		5.427.852,92 €
ordentliches Ergebnis		-607.381,13 €

außerordentliche Erträge	190.623,53 €
außerordentliche Aufwendungen	368.319,29 €
Sonderergebnis	-177.695,76 €
Gesamtergebnis	-785.076,89 €
Finanzrechnung 2017	
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.704.929,52 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.339.277,42 €
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	365.652,10 €
Einzahlungen für Investitionen	276.786,84 €
Auszahlungen für Investitionen	548.742,37 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-271.955,53 €
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-195.510,20 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-43.198,05 €
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	458.975,52 €
Endbestand an liquiden Mitteln	313.963,84 €
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses	
Verrechnung Fehlbetrag ordentliches Ergebnis mit Basiskapital	-607.381,13 €
Fehlbetrag Sonderergebnis (Vortrag auf Sonderergebnis Folgejahre)	-177.695,76 €

Einstimmig mit 7 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

TOP 11 - Information zum Regionalplan Wind und Vorbereitung der Stellungnahme der Stadt Hohnstein

Der Regionalplan, der zwei Vorranggebiete für Windkraft in Hohnstein ausweist, wird vom 7. Mai bis 6. Juli öffentlich ausgelegt.

Die Stadt Hohnstein bekräftigte ihr Ziel, basierend auf dem Bürgerentscheid, alle Mittel auszuschöpfen, um Windkraftanlagen in der Gemeinde zu verhindern.

Es sollen Gespräche mit Grundstückseigentümern geführt werden und eine Stellungnahme erarbeitet werden. Die Zusammenarbeit mit anderen betroffenen Kommunen ist geplant.

TOP 12 - Annahme von Spenden (BV 07- und 08-21)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 07-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 17/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Annahme folgender eingegangener Geldzuwendungen

50,00 € Geldspende, nach dem Willen der Spender zur zweckentsprechenden Verwendung für die musikalische Bildung der Kinder aus dem Gemeindegebiet der Stadt Hohnstein an der Musikschule Sächsische Schweiz e. V.

150,00 € Geldspende, nach dem Willen der Spender zur zweckentsprechenden Verwendung für die Initiative zur Kastration der Streunerkatzen in Hohnstein für das Tierwohl und zum Schutze der Haustiere.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 08-21 zur Abstimmung auf:

Beschluss 18/26

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Annahme folgender eingegangener Geldzuwendungen

150,00 € Geldspende, nach dem Willen des Spenders zur zweckentsprechenden Verwendung für die
Bürgerinitiative Naturpark

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Ende der Sitzung: 20.55 Uhr



Sandra Rommel
Protokollantin



Daniel Brade
Bürgermeister



Ralph Lux
Stadtrat



Uwe Nescheida
Stadtrat